

Hohe Krankenstände und keine Konsequenzen

Beitrag von „Tom123“ vom 30. November 2022 12:27

Zitat von golum

Das ist richtig. Nur wenn das Kind die Eltern ansteckt, sollte man doch sich selbst krankmelden und nicht die Kinderkrankentage verbrauchen.

Wenn bspw. das Kind wegen Magen-Darm Montag bis Freitag krank ist und es erwischt die Eltern ab Mittwoch, dann sollte man in der Schule klar kommunizieren, dass es nur zwei Kinderkrankentage waren und nicht fünf.

Du musst doch dann sowieso eine Krankmeldung und ggf. eine AU abgeben. Damit sollte es für die Schule eindeutig. Ansonsten kann man später immer noch meckern.

Viel spannender ist, dass in Nds. auch drin steht, dass Voraussetzung ist, dass keine andere Person zur Verfügung steht. Darüber kann auch man auch gut streiten. Gerade bei Doppellehrer-Haushalten ist die Frage, ob immer die gleiche Person zu Hause bleiben muss.